

Kommen Sie in unser ProjektTEAM



Kennziffer:
26/2025

Ort:
09599 Freiberg

Bewerbungsfrist:
04.06.2025

Beginn:
zum nächst-
möglichen
Zeitpunkt



Stellenangebot: Referent (m/w/d) Hydrogeologie Mitteldeutsches Revier im Projekt „RegioNet WasserBoden“



Über uns

Sie kennen uns noch nicht? Wir sind die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums **zuständige Fachbehörde** in Sachsen. In diesen Bereichen nehmen wir insbesondere gemeinnützige Aufgaben der Beratung, angewandten Forschung, Förderung, Kontrolle, Berichterstattung und Dokumentation wahr.



Worum es geht

Ziel des vom Bund im Rahmen des STARK-Programmes geförderten Projektes »Regionale Netzwerke für ein nachhaltiges Wasser- und Bodenmanagement (RegioNet WasserBoden)« ist es, die Umweltressourcen Wasser und Boden für die Transformation in den Braunkohleregionen Sachsens zu bewerten, zu analysieren und deren Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung des Klimawandels zu prognostizieren und damit den wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Strukturwandel zu unterstützen. Weitere Hinweise zum Projekt können Sie der Website des LfULG entnehmen (<https://www.regionet.sachsen.de/index.html>).



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns ab 09.06.2025 auf Unterstützung unseres Referates „Hydrogeologie“ in folgenden Aufgaben:

- Kommunikation und Netzwerkbildung zur Problematik Wasserdefizit und zur Problematik nutzbare Dargebote in der Förderregion Nordwest-Sachsen mit Kommunalbehörden, Sanierungsbergbau sowie Regional- und Landesbehörden
- Recherchearbeiten, Aufbereitung, Auswertung hydrogeologischer Daten sowie Weiterverarbeitung und Bereitstellung für die Verwaltungsanwendung zur Vollzugsunterstützung in der Förderregion
- Mitarbeit in den projektbezogenen Fachgremien und im Netzwerk RegioNet WasserBoden

- Organisation sowie technische und inhaltliche Vorbereitung der Projektbesprechungen und Abstimmungen zwischen den Projektpartnern einschließlich Protokollierungen und Schriftverkehr (Veranstaltungsmanagement)
- Externe Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt

Mehr Informationen zum Referat „Hydrogeologie“ finden Sie hier: **Referat 105**



Wir bieten Ihnen

- eine Tätigkeit im genannten Projekt in Vollzeit (40 h/Wo.) für eine Mutterschutz- und sich vsl. anschließende Elternzeitvertretung bis vsl. 05/2026
- Vergütung nach **Entgeltgruppe 13 TV-L**
- eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit in einem qualifizierten, aufgeschlossenen und engagierten Team (sie haben die Chance, in einem eigens für das Projekt aufgebauten Projektteam von 18 Mitarbeitern mitzuwirken)
- eine professionell strukturierte, persönliche Einarbeitung
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie Homeoffice und Gleitzeit
- betriebliche Gesundheitsförderung
- eine zusätzliche Altersversorgung bei der **VBL**
- ein Job-Ticket (auch als Deutschlandticket) und kostenfreie Parkplätze
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr sowie arbeitsfreie Tage am 24. und 31.12.



Sie bringen mit

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master) in der Fachrichtung Geologie mit Vertiefungsrichtung Hydrogeologie oder eine vergleichbare geowissenschaftliche Fachrichtung mit einschlägigen Erfahrungen im Fachgebiet Hydrogeologie (Fachhochschulstudiengänge erfüllen diese Voraussetzungen nur, wenn es sich um akkreditierte Masterstudiengänge handelt. Ein entsprechender Nachweis ist beizufügen.)
- anwendungsbereite DV-Kenntnisse, insbesondere zu geografischen Informationssystemen (ArcGIS/ArcMap), geologischer Fachsoftware (z. B. GeODin, UHYDRO, Pumpversuchsauswertung, Korngrößenanalyse) und zur Arbeit mit Datenbanken (MS Access)
- kompetente deutsche Sprachverwendung des Sprachniveau C1
- Fahrerlaubnis Klasse B und die Bereitschaft zur Führung eines Dienst-Kfz sowie zu häufigen Dienstreisen und wechselnden Dienstorten



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Studienabschluss*) unter der Kennziffer 26/2025 als PDF-Datei per E-Mail an **bewerbungen.ifulg@smekul.sachsen.de**. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Pförtner, Telefon 0351 26121210, zur Verfügung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

*Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die **Gleichwertigkeit** mit einem deutschen Abschluss gebeten.